

Das Feuer des Herzens ins Leben bringen

- Selbst-Werdung in Pubertät und Adoleszenz

Nach Kapitel 64 des Ling Shu (antiker klassischer Text der Chinesischen Medizin) sind in jedem einzelnen Element alle 5 Elemente noch einmal repräsentiert, so ergibt sich ein System mit 25 Persönlichkeitstypen. Das „*holistische Modell der Phase-in-der-PHASE*“ als moderne entwicklungspsychologische Erweiterung der chinesischen Theorie überträgt diese Vorstellung nun auf den zeitlichen Ablauf des gesamten Menschenlebens. Dabei wird innerhalb jeder Wandlungsphase ein sekundärer 5-Phasenzyklus durchlaufen. Jedes Lebensalter in einer der 5 Wandlungsphasen hat ein Leitthema, jede sekundäre „Phase-in-der-PHASE“ hat eine ergänzende Entwicklungsaufgabe. Dieses Modell kann über das Kindes- und Jugendalter hinaus durch alle weiteren Wandlungsphasen verfolgt werden.

Die Integration westlicher Psychologie und der Wandlungsphasenlehre ermöglicht eine wesentlich feinere TCM-Differenzierung und eine vollständigere Wahrnehmung der Entwicklungsschritte in allen Altersstufen des Lebenswegs als das mit dem klassischen Modell der 5 Wandlungsphasen alleine möglich ist – und dies oft mit erstaunlicher Entsprechungen zwischen beiden Systemen.

Das Modell ist aus langjähriger Praxiserfahrung entstanden, die in der täglichen Arbeit WEST (Psychotherapie und viele Jahre Kinder- und Jugendarzt) und OST (Chinesische Medizin) verbindet und wurde erstmals 2008 in dem Buch „Chinesische Medizin für Kinder und Jugendliche – mit psychosomatischen Aspekten“ dargestellt.

Auf dem Thementag Kinderheilkunde auf dem TCM-Kongress Rothenburg o.d.T. 2015 wird die Praxisrelevanz dieses Modells anhand der körperlichen, emotionalen und kognitiven Entwicklungsaufgaben in Pubertät und Adoleszenz in der Wandlungsphase FEUER demonstriert. Für jede sekundäre „Phase-in-der-PHASE FEUER“ werden die notwendigen inneren Entwicklungsaufgaben und deren Störungen wie z. B. pathologische Fixierungen auf psycho-emotionaler und geistig-seelischer Ebene auch aus psychodynamischer Sicht erläutert.

Fördernde und störende Einflüsse für das Gelingen dieser Lebensphase werden mit einbezogen. Für die Identitätsfindung des Jugendlichen in Familie und Gesellschaft und die Selbst-Werdung im Bezug zum Großen Ganzen steht das Feuer-Organ Herz *Xin* in seinen Wechselbeziehungen mit den anderen Zang-Organen und Emotionen im Vordergrund. Auf der Basis der feineren Unterteilung der Wandlungsphase FEUER erfolgt die Darstellung wesentlicher Störungsbilder auch mit Fallbeispielen:

- die „integrale“ **Diagnose** des gegenwärtigen Syndrommusters vor dem Hintergrund körperlicher und psychologischer Belastungen in der Vergangenheit in 5 Schritten
- die Notwendigkeit eines multimodalen Ansatzes in der **Therapie** und einer unterstützenden Begleitung auf allen Seins-Ebenen im Kontinuum des Qi
- **Qigong** – auch ein Diagnoseinstrument und Wegweiser zu neuen Lösungen
- Schaffung eines „**Therapie-Raums**“: Anforderungen an den äußeren Rahmen und die innere Haltung des Therapeuten im Wissen um besondere Bedürfnisse und Ängste Jugendlicher
- So kann ein Therapeut über die TCM-Behandlung hinaus seine Patienten tiefer verstehen und auf ihrem Lebensweg beraten – und auch Schritte zur eigenen Selbsterkundung als Therapeut tun.

Im 2. Seminar am nächsten Tag wird das Entwicklungsmodell dann für alle Altersphasen dargestellt: „**Das holistische Fünf-Phasen-Modell der menschlichen Entwicklung - Wachstum durch Wandel von der Zeugung bis zum Tod**“